

## Niederschrift

über die 12. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Roßdorf  
am Freitag, dem 15. März 2013

Sitzungsort: Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr im  
Ortsteil Gundernhausen, Bruchwiesenstraße 55,  
Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr  
Sitzungsende: 22:25 Uhr

### ANWESENDE:

Bergmann, Claudia  
Bichler, Maria  
Braun, Karl-Heinrich  
Crössmann, Markus  
Dobner, Herbert  
Exner, Thomas  
Felger, Hermann  
Günther-Scharmann, Steven  
Humla, Nina -entschuldigt-  
Jovanovic, Timo  
Jung, Klaus  
Kaffenberger, Bijan  
Rückert, Dr. Annette  
Trebitz-Draier, Ursula  
Weick, Günther  
Zimmermann, Norman  
Elliott, Dr. Simon  
Hanstein, Harald  
Lutz, Dr. Hans-Joachim  
Schwarz, Bardo  
Stellfeld, Markus -entschuldigt-  
Träxler, Tobias  
Weber, Susanne  
Döhner-Dietrich, Yvonne -entschuldigt-  
Fischer, Beate  
Fuchs-Bischoff, Klaus-Dieter  
Jennewein, Engelbert  
Kaufmann, Friedrich  
Marx, Fortuna  
Quaiser, Jutta  
Wellmann, Jörg

### GEMEINDEVORSTAND:

Bürgermeisterin Christel Sprößler  
Erster Beigeordneter Karlheinz Rück  
Beigeordnete Heike Geiß  
Beigeordneter Fritz Horneff -entschuldigt-  
Beigeordneter Karl Huck -entschuldigt-  
Beigeordneter Jochen Lehmann  
Beigeordneter Georg Dintelmann -entschuldigt-  
Beigeordneter Heinrich Stumpf  
Beigeordnete Monika Kammer  
Beigeordnete Christina Kaufmann

**SCHRIFTFÜHRER:**

Marcel Amann

**TONBANDAUFZEICHNUNG:**

Uwe Gade

**TAGESORDNUNG:**

	<b>Tagesordnung:</b>	<b>Vorlage-Nr.</b>	<b>Beratender Ausschuss</b>
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung		
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit		
3.	Feststellung der Tagesordnung		
4.	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung		
5.	Bericht a) des Vorsitzenden der Gemeindevertretung b) der Vorsitzenden des Gemeindevorstandes c) der Ausschussvorsitzenden d) aus den Verbänden		
6.	Vorlage a) der 1. Nachtragshaushaltssatzung zum Haushalt für das Haushaltsjahr 2013		
7.	Erweiterung des Gewerbegebietes „Roßdorf-West II“ einschließlich einer zweiten Anbindung des Gewerbegebietes an die L 3104; hier: Festlegung des Verkaufspreises für das Jahr 2013	III/880/2013	HFA / UBV
8.	2. Änderung des Bebauungsplanes "Gundernhausen Nord-West II+III" a) Beschlussfassung zur Prüfung der während der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB eingegangenen Stellungnahmen b) Beschluss der Bebauungsplanänderung (Satzungsbeschluss)	III/623/2013	UBV
9.	Vorentwurf 2. Änderung Bebauungsplan "Behindertenzentrum Im Schieme" a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB b) Beschluss, die Bebauungsplanänderung im beschleunigten Verfahren durchzuführen c) Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB d) Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB	III/623/2013	UBV
10.	Neubau Kinderkrippe im Neubaugebiet „An der Weißmühle“ im OT Gundernhausen	I/4/467/2013	HFA / UBV / SKS
11.	Änderung der Gebührensatzung für das Freibad und die Eisbahn der Gemeinde Roßdorf	I/574.6/2013	HFA
12.	Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Immobilien-vollstreckung	II/2/914/2013	HFA

	<b>Tagesordnung:</b>	<b>Vorlage-Nr.</b>	<b>Beratender Ausschuss</b>
13.	Breitbandversorgung a) Bildung eines Zweckverbandes „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg“ b) Wahl 1) zweier Vertreter/Vertreterinnen für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "NGA-Netz Darmstadt-Dieburg" 2) zweier Stellvertreter/Stellvertreterinnen für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "NGA-Netz Darmstadt-Dieburg"	I/1/797/2013	HFA / UBV
14.	Anfrage der CDU-Fraktion a) Haushaltslage der Gemeinde b) Einnahmen aus Steuern sowie den Finanzaufweisungen des Landes Hessen nach dem FAG im Jahr 2012 c) Verkehrsgutachten		
15.	Anfrage Bündnis 90/Die Grünen a) Auswirkungen des geplanten Kinderförderungsgesetz KiföG		

**Zu Punkt 01. der TO:**

**GVE 15.03.2013**

**Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Steven Günther-Scharmann, eröffnet um 19:05 Uhr die Sitzung und stellt den fristgerechten Zugang der Ladung fest.

**Zu Punkt 02. der TO:**

**GVE 15.03.2013**

**Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind von 31 Gemeindevertretern 28 anwesend.

**Zu Punkt 03. der TO:**

**GVE 15.03.2013**

**Feststellung der Tagesordnung**

Ergänzungen oder Änderungen der vorliegenden Tagesordnung werden nicht gewünscht. Die Tagesordnung ist somit verbindlich.

**Zu Punkt 04. der TO:**

**GVE 15.03.2013**

**Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Einwände oder Änderungswünsche gegen die Niederschrift der 11. Sitzung vom 07.12.2012 liegen nicht vor. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt und kann auf der Homepage der Gemeinde Roßdorf veröffentlicht werden.

**Zu Punkt 05. der TO  
Bericht**

**GVE 15.03.2013**

**Zu Punkt 05. a) der TO:  
des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

**GVE 15.03.2013**

Der Vorsitzende teilte mit, dass die CDU-Fraktion Susanne Weber für den Seniorenbeirat und Dr. Simon Elliott für den Ausschuss Umwelt, Bauen und Verkehr benannt hat. Ebenfalls arbeitet Dr. Simon Elliott im Verschwisterungskomitee mit.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass mit der Einladung zur heutigen Sitzung das Formblatt nach § 26 a der Hessischen Gemeindeordnung zugestellt wurde. Er bittet darum dieses zeitnah auszufüllen und ihm oder dem parlamentarischen Büro abzugeben.

Ebenfalls berichtet der Vorsitzende darüber, dass ihm vom Kulturhistorischen Verein Roßdorf das Buch „Zum Gedenken an die Roßdörfer Kriegsoffer des Zweiten Weltkrieges 1939-1945“ übergeben wurde. Dieses Buch kann beim Vorsitzenden ausgeliehen werden.

Des Weiteren übermittelt er Grüße und Dank des ehemaligen stellvertretenden Brandinspektors Walter Hepner für die gute Zusammenarbeit an die Gemeindevertretung. Herr Hepner wurde am 01. März 2013 aus seinem Ehrenamt verabschiedet.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am Freitag, dem 26. April 2013, um 19 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Roßdorf statt. Der Antragsschluss ist am Freitag, dem 05. April 2013, um 24 Uhr.

Der Vorsitzende gratuliert nachträglich folgenden Gemeindevertretern und Beigeordneten zum Geburtstag: Herbert Dobner, Fortuna Marx, Thomas Exner, Markus Stellfeldt, Harald Hanstein, Tobias Träxler, Monika Kammer, Christa Kaufmann und Bürgermeisterin Christel Sprößler.

**Zu Punkt 05. b) der TO:  
der Vorsitzenden des Gemeindevorstandes**

**GVE 15.03.2013**

**Bürgermeisterin Sprößler berichtet über die folgenden Punkte:**

- Verwaltungsbericht 2. Hj. 2012 gem. § 66 Abs. 2 HGO
- Finanzbericht Terramag zum Baugebiet „An der Weißmühle“ Stand 01.03.2013
- Aufstellung Liquidität Stand 31.12.2012
- Einsammlung der Weihnachtsbäume in der Gemeinde Roßdorf am Samstag, dem 19. Januar 2013
- Deutliche Steigerung der Online-Erfassung der Wasserzählerstände 2012
- Schöffen und Jugendschöffen für Amtsperiode 2014 – 2018 gesucht
- Stellungnahme der DADINA zur Untersuchung eines Lückenschlusses Groß-Zimmern/Dieburg für einen Schienengebundenen öffentlichen Nahverkehr gem. Beschluss der Gemeindevertretung Roßdorf vom 09.11.2012, TOP 11 b
- Stellungnahme der DADINA vom 17.01.2013 auf das Schreiben der Gemeinde Roßdorf vom 12.12.2012

- Stellungnahme der DADINA und der jeweiligen Städte und Gemeinden zum regionalen Nahverkehrsplan (RNVP) des RMV (Stand 12.02.2013)
- Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für Alternativen zur gescheiterten Nordostumgehung durch das Land Hessen auf dem Gebiet des Landkreises Darmstadt-Dieburg
- Wasserrohrbruch im AWO Schwimmbad
- Eisbahnsaison 2012/2013
- Bericht aus der Sitzung der Kommission „Misch- und Gewerbegebiet Roßdorf Ost am 23. Januar 2013
- Bericht aus der Sitzung der Energiekommission vom 29. Januar 2013 und 06. Februar 2013
- Bürger-Informationsveranstaltung am Mittwoch, dem 17. April 2013, um 19 Uhr, in der Rehberghalle Roßdorf
- Neuer Betreiber der Post-Agentur in der Alten Bahnhofstraße
- 5. Unternehmerdialog am Mittwoch, dem 12. Dezember 2012 um 19 Uhr im Fotografischen Studio Senfft in Roßdorf
- Tag der offenen Tür im Gewerbegebiet West in Roßdorf am Samstag, dem 08. Juni 2013
- Kündigung des Mietvertrages und Schließung des „Lidl-Einkaufmarktes“ im Zentrum Gundershausen zum 31. Juli 2013
- Konzept Ferienspiele 2013
- Bericht aus den Partnergemeinden 2013
- Mundartliche Straßennamen - Aufstellungen ab sofort online
- Bundestags- und Landtagswahl am Sonntag, dem 22. September 2013

**Zu Punkt 05. c) der TO:  
der Ausschussvorsitzenden**

**GVE 15.03.2013**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Zimmermann, berichtet, von der am 11.03.2013 stattgefundenen, Ausschusssitzung.

**Zu Punkt 05. d) der TO:  
aus den Verbänden**

**GVE 15.03.2013**

Der Erste Beigeordnete Karlheinz Rück berichtet von der Versammlung des Verbandes Schwarzbachgebiet-Ried vom 12.12.2012

Gemeindevertreter Herbert Dobner berichtet von der Teilnahme an der Verbandsversammlung „Kommunalen Informationsverarbeitung in Hessen“ vom 13.12.2012.

Gemeindevertreter Dr. Hans-Joachim Lutz berichtet von der Teilnahme der Verbandsversammlung „Abfall und Wertstoffeinsammlung“ (ZAW) vom 18.12.2012.

**Zu Punkt 06. der TO:  
Vorlage**

**GVE 15.03.2013**

**Zu Punkt 06. a) der TO:  
der 1. Nachtragshaushaltssatzung zum Haushalt für das Haushaltsjahr 2013**

**GVE 15.03.2013**

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die 1. Nachtragshaushaltssatzung zum Haushalt für das Haushaltsjahr 2013 anhand einer Powerpoint Präsentation.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Günther-Scharmman beantragt die Vorlage zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Ohne weitere Wortmeldungen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

Die Vorlage der 1. Nachtragshaushaltssatzung zum Haushalt für das Haushaltsjahr 2013 der Gemeinde Roßdorf wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

<b>Abstimmung</b>					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Erweiterung des Gewerbegebietes „Roßdorf-West II“ einschließlich einer zweiten Anbindung des Gewerbegebietes an die L 3104; hier: Festlegung des Verkaufspreises für das Jahr 2013**

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Zimmermann, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Marx, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1) Auf der Grundlage der Bodenbevorratungsvereinbarung vom 02.05.1995 bzw. 23.05.1995 und der am 10.04.2012 abgeschlossenen Anlage 2 zwischen der Hessischen Landgesellschaft mbH Kassel (HLG) und der Gemeinde Roßdorf wird die HLG wird beauftragt, für das Jahr 2013 die Restverkaufsfläche von 8.651 m<sup>2</sup> in der Erweiterung des Gewerbegebietes „Roßdorf-West II“ weiterhin zu einem Quadratmeterpreis von 140,00 €/m<sup>2</sup> einschließlich der Erschließungsbeiträge im Einvernehmen mit der Gemeinde Roßdorf zu verkaufen.

<b>Abstimmung</b>					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

2) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Restfläche der gemeindeeigenen Gewerbegrundstücke in der Erweiterung des Gewerbegebietes „Roßdorf-West II“ ebenfalls für das Jahr 2013 zu einem Quadratmeterpreis von 140,00 €/m<sup>2</sup> einschließlich der Erschließungsbeiträge zu verkaufen.

<b>Abstimmung</b>					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0



**Zu Punkt 08. der TO:  
2. Änderung des Bebauungsplanes "Gundernhausen Nord-West II+III"**

**GVE 15.03.2013**

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlagen.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Marx, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

**Zu Punkt 08. a) der TO: GVE 15.03.2013  
Beschlussfassung zur Prüfung der während der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB eingegangenen Stellungnahmen**

Die Gemeindevertretung beschließt die als Anlagen beigefügten Beschlussvorlagen zu den während der Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen.

<b>Abstimmung</b>					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Zu Punkt 08. b) der TO: GVE 15.03.2013  
Beschluss der Bebauungsplanänderung (Satzungsbeschluss)**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Roßdorf beschließt die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gundernhausen Nord-West II und III“ in der Fassung Februar 2013 mit Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Satzungsbeschluss der Bebauungsplanänderung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen und damit die Bebauungsplanänderung in Kraft zu setzen.

<b>Abstimmung</b>					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Zu Punkt 09. der TO:****GVE 15.03.2013****Vorentwurf 2. Änderung Bebauungsplan "Behindertenzentrum Im Schieme"**

Der Vorsitzende Günther-Scharmann verweist auf einen vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.03.2013.

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlagen.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Marx, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Nach einer Wortmeldung von Gemeindevertreterin Marx, bringt diese einen Änderungsantrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen ein. Gemeindevertreterin Marx begründet den Änderungsantrag für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.03.2013.

Nach Wortmeldungen der Gemeindevertreter Bichler, Schwarz, Bürgermeisterin Sprößler, Kaufmann und Dobner, stellt Gemeindevertreter Schwarz den Antrag zur Geschäftsordnung die Sitzung für 5 Minuten zu unterbrechen und sich zur Beratung zurückzuziehen. Dem Antrag wird stattgegeben. Es folgen weitere Wortmeldungen der Gemeindevertreter Rückert und Kaufmann.

Anschließend wird über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.03.2013 abgestimmt.

<b>Abstimmung</b>					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31		Davon anwesend:	28	
Ja-Stimmen:	7	Nein-Stimmen:	15	Enthaltungen:	6

Abschließend wird über den ursprünglichen Antrag in den TOP 09. a) – d) einzeln abgestimmt.

**Zu Punkt 09. a) der TO:****GVE 15.03.2013****Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den nachfolgend beschriebenen Geltungsbereich die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Behindertenzentrum Im Schieme“.

**Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich 2. Änderung des Bebauungsplanes umfasst einen Teilbereich des Bebauungsplanes „Behindertenzentrum Im Schieme“ (Gemarkung Roßdorf in der Flur 3. Flurstücke 441/6, 441/5, 441/3, 441/2, 359/2, 433/5 und teilweise die Flurstücke 440 und 445).

**Anlass und Ziel der Planung**

Im Jahr 1989 wurde der Bebauungsplan "Behindertenzentrum Im Schieme" in Kraft gesetzt. In dem Bebauungsplan war eine Erweiterung des Behindertenzentrums in Form einer Vorhaltefläche für eine spätere bauliche Erweiterung vorgesehen. Diese Vorhaltefläche wurde mit in Kraft treten der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Behindertenzentrum Im Schieme" im Jahr 2009 in ein Baufenster umgewandelt, um die Errichtung von zwei neuen Gebäuden in modularer Bauweise zu ermöglichen.

In Anbetracht der hohen Auslastung des Behindertenzentrums und der zurzeit geringen Kapazitäten für bauliche Erweiterungen und Flächen für Stellplätze ist eine dauerhafte Standortsicherung des Behindertenzentrums Roßdorf nur dann möglich, wenn weitere Flächen zur baulichen Erweiterung langfristig bereitgestellt werden.

Anlass und Ziel der 2. Änderung des Bebauungsplanes "Behindertenzentrum Im Schieme" ist die Bereitstellung kurz- bis langfristig benötigter Erweiterungsflächen für den Ausbau vorhandener

Kapazitäten der Tagesstätte, des Wohnheimes sowie des betreuten Wohnens. Die bestehenden im Bereich der Pflege- und Therapieangebote sollen erweitert werden. Darüber hinaus ist eventuell die Einrichtung eines Kinderhortes für behinderte und nichtbehinderte Kleinstkinder und Aufnahme von Personen mit Schädel- / Hirnverletzungen vorgesehen.

Durch die 2. Änderung des Bebauungsplanes sollen die Voraussetzungen geschaffen werden, dass eine kontinuierliche und nachhaltige Weiterentwicklung des Behindertenzentrums gesichert ist.

Mit der zukünftigen Erweiterung des Behindertenzentrums Roßdorf ist auch die Verbesserung des Wirtschaftsstandortes Roßdorf, durch Schaffung neuer Arbeitsplätze in der Gemeinde verbunden.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31		Davon anwesend:	28	
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Zu Punkt 09. b) der TO:** **GVE 15.03.2013**  
**Beschluss die Bebauungsplanänderung im beschleunigten Verfahren durchzuführen**

Die Gemeindevertretung beschließt, die 2. Änderung des Bebauungsplans „Behindertenzentrum Im Schieme“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchzuführen.

Die Bebauungsplanänderung dient der Nachverdichtung im Rahmen der Innenentwicklung und trägt einen Bedarf an Investitionen zur Erhaltung, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in angemessener Weise gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 3 BauGB Rechnung.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31		Davon anwesend:	28	
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Zu Punkt 09. c) der TO:** **GVE 15.03.2013**  
**Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Die Gemeindevertretung beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit § 3 Abs. 1 BauGB für die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Behindertenzentrum Im Schieme“.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31		Davon anwesend:	28	
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Zu Punkt 09. d) der TO:** **GVE 15.03.2013**  
**Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB**

Die Gemeindevertretung beschließt die Behördenbeteiligung Vorentwurf nach § 4 Abs. 1 BauGB für die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Behindertenzentrum Im Schieme“.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31		Davon anwesend:	28	
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Neubau Kinderkrippe im Neubaugebiet „An der Weißmühle“ im OT Gundershausen**

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Zimmermann, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses, mit redaktionellen Änderungen, bekannt.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales, Dobner, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses, in der ursprünglichen Form des Antrages, bekannt.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Marx, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses, mit redaktionellen Änderungen, bekannt.

Nach Wortmeldungen der Gemeindevertreter Bichler, Jennewein, Bürgermeisterin Sprößler, Schwarz, Bürgermeisterin Sprößler, Kaufmann, Bürgermeisterin Sprößler, Hanstein, erfolgt die gemeinsame Abstimmung über die Punkte 1. – 5., inklusive den redaktionellen Änderungen, welche in den Ausschüssen besprochen wurden:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Im Ortsteil Gundershausen, An der Weißmühle, wird eine dreigruppige Tageseinrichtung für U3 Kinder errichtet.
2. Beim Landkreis Darmstadt-Dieburg wird fristgerecht zum 15.04.13 ein Antrag auf Landesförderung eingereicht. Erhält die Gemeinde Roßdorf die Landesförderung nicht, wird die Gemeindevertretung mit dieser Vorlage erneut befasst.
3. Das Gebäude soll in Modulbauweise erstellt werden.
4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen wirtschaftlichen und qualitativen Vergleich zwischen einer kommunalen und einer anderweitigen Trägerschaft anzustellen und der Gemeindevertretung das Ergebnis zeitnah mitzuteilen.
5. Die Betriebskosten werden ab dem 01.01.2014 in den Haushalt aufgenommen.

<b>Abstimmung</b>							
Ges. Zahl der Mitglieder:		31		Davon anwesend:		28	
Ja-Stimmen:		28		Nein-Stimmen:		0	
				Enthaltungen:		0	

**Änderung der Gebührensatzung für das Freibad und die Eisbahn der Gemeinde Roßdorf**

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Zimmermann, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Nach Wortmeldung von Gemeindevertreter Hanstein beschließt die Gemeindevertretung:

§ 4 der Gebührensatzung für das Freibad und die Eisbahn der Gemeinde Roßdorf wird wie folgt ergänzt:

<b>4.</b>	<b>Anmietung von Gruppen, Vereinen, Firmen etc.</b>	
<b>4.1</b>	<b>Je Stunde</b>	<b>100,00</b>

<b>Abstimmung</b>					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	27		
Ja-Stimmen:	21	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	6

**Zu Punkt 12. der TO:  
Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Immobilienvollstreckung**

**GVE 15.03.2013**

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Zimmermann, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Nach Wortmeldungen der Gemeindevertreter Fuchs-Bischoff, Schwarz und Bichler beschließt die Gemeindevertretung über die Punkte 1-6 zusammen abzustimmen:

1. Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit bearbeitet die Stadt Mörfelden-Walldorf die Immobilienvollstreckung für die an diesem Projekt teilnehmenden Städte und Gemeinden der Landkreise Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau und Odenwaldkreis.
2. Hierfür werden vom Land Hessen auf Antrag Fördermittel in Höhe bis zu 100.000 Euro zur Verfügung gestellt. Ein entsprechender Antrag ist beim Kompetenzzentrum für interkommunale Zusammenarbeit in Wiesbaden zu stellen.
3. Das Projekt soll am 1. April 2013 beginnen.
4. Hinsichtlich der interkommunalen Zusammenarbeit ist ein Kooperationsvertrag (Öffentlich-rechtliche Vereinbarung) zwischen der Stadt Mörfelden-Walldorf und den an dem Projekt teilnehmenden Kommunen zu schließen. Der Kooperationsvertrag regelt nähere Einzelheiten hinsichtlich der interkommunalen Zusammenarbeit und beinhaltet u.a. auch eine Aussage über die Dauer der Vereinbarung sowie über die Möglichkeit einer Kündigung. Der Kooperationsvertrag soll zunächst für 5 Jahre geschlossen werden und sich automatisch um weitere fünf Jahre verlängern, wenn dieser nicht einvernehmlich von allen Beteiligten gekündigt wird.
5. Für die Bearbeitung der Immobilienvollstreckung und insbesondere die Vertretung der Kommunen vor den Amtsgerichten ist es erforderlich, eine Person einzustellen, die über ausgezeichnete praktische Erfahrungen auf dem Gebiet der Immobilienvollstreckung verfügt (Rechtspflegerausbildung ist wünschenswert). Die Eingruppierung soll nach Besoldungsgruppe A 12 HBesG erfolgen.
6. Die Einrichtung erfolgt für die Stadt Mörfelden-Walldorf kostenneutral. Die Personalkosten incl. der Arbeitsplatzkosten werden den teilnehmenden Kommunen nach der vom Land Hessen herausgegebenen Personalkostentabelle anteilig in Rechnung gestellt. Näheres hierzu ist in dem Kooperationsvertrag zu regeln.

<b>Abstimmung</b>					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen:	6	Enthaltungen:	0

**Zu Punkt 13. der TO:  
Breitbandversorgung**

**GVE 15.03.2013**

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Zimmermann, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses, über einen gemeinsamen Wahlvorschlag, bekannt.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Marx, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses, über einen gemeinsamen Wahlvorschlag, bekannt.

**Zu Punkt 13. a) der TO:  
Bildung eines Zweckverbandes „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg**

**GVE 15.03.2013**

Die Gemeindevertretung beschließt:

Gemeinsam mit weiteren kreisangehörigen Kommunen und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg bildet die Gemeinde Roßdorf den Zweckverband „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg“ und vereinbart gemäß § 9 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) in Verbindung mit den §§ 5 und 51 Nr. 11 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) mit den übrigen Beteiligten die beiliegende Verbandssatzung des Zweckverbandes „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg“.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Zu Punkt 13. b) der TO:  
Wahl**

**GVE 15.03.2013**

**1) zweier Vertreter/Vertreterinnen für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "NGA-Netz Darmstadt-Dieburg"**

Die Gemeindevertretung einigt sich in einem gemeinsamen Wahlvorschlag Bijan Kaffenberger und Klaus-Dieter Fuchs-Bischoff als Vertreter zu benennen.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**2) zweier Stellvertreter/Stellvertreterinnen für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "NGA-Netz Darmstadt-Dieburg"**

Die Gemeindevertretung einigt sich in einem gemeinsamen Wahlvorschlag Herbert Dobner und Dr. Simon Elliott als Stellvertreter zu benennen.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

**Zu Punkt 14. der TO:  
Anfrage der CDU-Fraktion**

**GVE 15.03.2013**

**Zu Punkt 14. a) der TO:  
Haushaltslage der Gemeinde**

**GVE 15.03.2013**

Bürgermeisterin Sprößler hat vor Beginn der Sitzung die schriftliche Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 18.01.2013 an alle Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes verteilen lassen. Es werden keine Zusatzfragen gestellt.

**Zu Punkt 14. b) der TO:  
Einnahmen aus Steuern sowie den Finanzaufweisungen des Landes Hessen nach dem FAG im Jahr 2012**

**GVE 15.03.2013**

Bürgermeisterin Sprößler hat vor Beginn der Sitzung die schriftliche Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 18.01.2013 an alle Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes verteilen lassen. Es werden keine Zusatzfragen gestellt.

**Zu Punkt 14. c) der TO:  
Verkehrsgutachten**

**GVE 15.03.2013**

Bürgermeisterin Sprößler hat vor Beginn der Sitzung die schriftliche Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 18.01.2013 an alle Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes verteilen lassen. Es werden keine Zusatzfragen gestellt.

**Zu Punkt 15. der TO:  
Anfrage Bündnis 90/Die Grünen**

**GVE 15.03.2013**

**Zu Punkt 15. a) der TO:  
Auswirkungen des geplanten Kinderförderungsgesetz KiföG**

**GVE 15.03.2013**

Bürgermeisterin Sprößler hat vor Beginn der Sitzung die schriftliche Beantwortung der Anfrage der Bündnis 90/Die Grünen vom 20.02.2013 an alle Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes verteilen lassen.

Es wird von Gemeindevertreterin Quaiser eine Zusatzfrage gestellt, welche von Bürgermeisterin Sprößler beantwortet wird.

**Für die Ausfertigung:**

**Für die Richtigkeit:**

**Marcel Amann  
Schriftführer**

**Steven Günther-Scharmann  
Vorsitzender**